

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1882**

16.11.1882



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 16. November 1882.

## IV. Quartal. 126. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

# Magnetische Kuren.

Lustspiel in vier Akten von F. W. Hackländer.

Regie: Herr Hande.

### Personen:

Graf Schönmark . . . . .	Herr Lange.	
Die Gräfin, seine Frau . . . . .	Fräulein Bruch.	
Gräfin Anna, seine Tochter erster Ehe . . . . .	Frau Brasch.	
Baron Steinbach . . . . .	Herr Keiff.	
Die Baronin, seine Frau . . . . .	Frau Grösser.	
Eugen von Felsen, Nefse des Grafen . . . . .	Herr Brasch.	
Ferdinand von Rhaden, Advokat . . . . .	Herr von Horar.	
Der Kammerdiener	} des Grafen . . . . .	
Jakob, Bedienter		} Herr Morgenweg.
Jäger		} Herr Hansen.
	Herr Bösch.	

Dienerschaft.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öröffnung: 6 Uhr.

Krank: Frau Lange, Frau Meysenheym, Herr Rosenberg.

### Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rangs . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rangs 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 40 "	III. Rang. Sitzplätze . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rangs . . . 2 " — "	III. Rang. Stehplätze . — " 80 "
Logen I. Rangs . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze . . 2 " 40 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Balkon . . . . . 3 " 50 "	Parterre . . . . . 1 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

### Bekanntmachung.

Die geehrten Abonnenten, welche für das Jahr 1883 ihre Plätze **nicht** behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 10. Dezember d. J. bei der Großherzoglichen Hoftheater-Verwaltung **schriftlich** einzureichen. Erfolgt bis zur genannten Zeit keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1883 ausgefertigt.

Anfragen um Plätze u. s. w. wollen an die Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1883 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzettel eröffnet wird, dessen Preis 2 Mark 10 Pf. beträgt und auf welches die Zettelträger Ende Dezember d. J. Unterzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1882.

General-Direktion des Großh. Hoftheaters.

Freitag, den 17. November, IV. Quartal, 127. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt: **Raimondin**. Oper in einem Vorspiel und vier Akten. Dichtung von Hermann von Schmid. Musik von Karl von Perfall.

### Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

- nach **Ettlingen, Nastatt, Baden** 10<sup>25</sup> Uhr,
- nach **Durlach** u. **Wforzheim** 10<sup>10</sup> Uhr, nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
- nach **Durlach, Bruchsal, Bretten** 12<sup>2</sup> Uhr.

**Dampfbahn** nach **Durlach** 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.